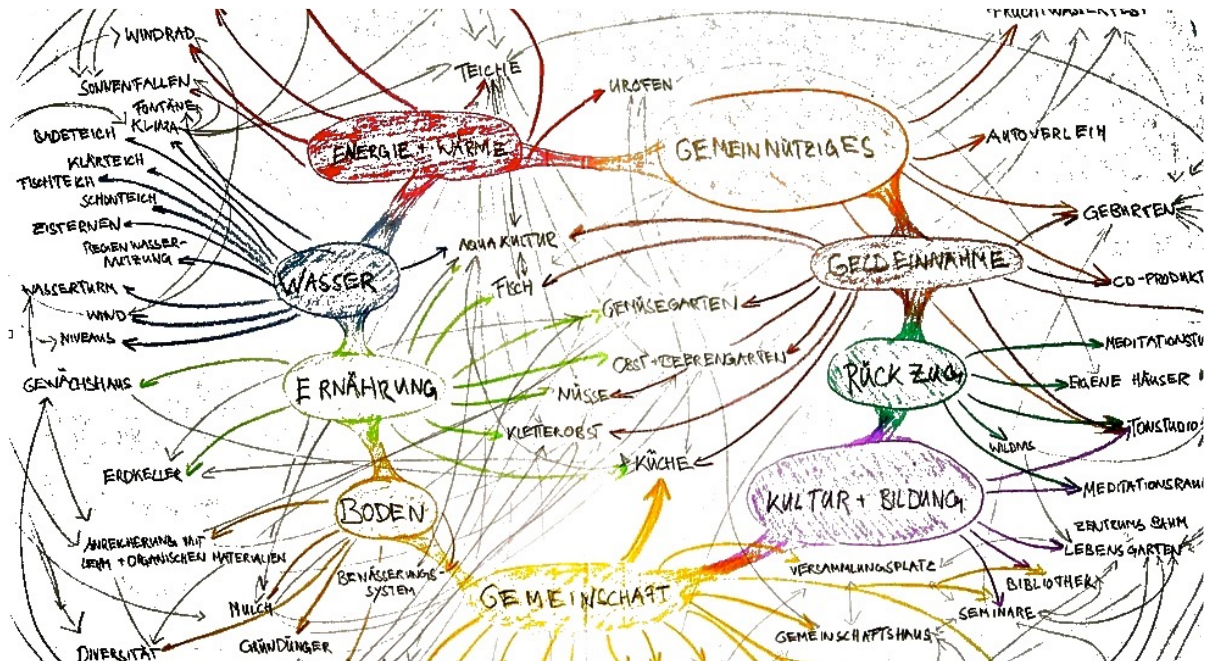


MINDMAPPING



WARUM

GEDÄCHTNISKARTEN, DIE KOMPLEXE SACHVERHALTE GRAFISCH AUFSCHLÜSSELN

Eine Mindmap ermöglicht, Inhalte in ihren Abhängigkeiten und Beziehungen zueinander darzustellen. Sie eignet sich insbesondere dann, wenn man sich über komplexe Zusammenhänge ein Bild verschaffen möchte. Insbesondere farbige Mindmaps mit Zeichen und Symbolen bleiben länger im Gedächtnis als eine Reihe von Stichworten zum auswendig lernen.

Sie hilft dabei, in ein Themenfeld einzutauchen und es zu durchdringen. Und sie ist ebenso dafür geeignet, abstrakte Entwürfe und Konzepte darzustellen. Deshalb kommt die Methode besonders zu Beginn und am Ende eines Prozesses zum Einsatz.

In Präsentationen und Vorträgen helfen Mindmaps, komplexe Inhalte übersichtlich darzustellen und zwischen Themenbereichen zu springen, ohne die Gesamtübersicht zu verlieren.

WIE

1. **Thema setzen:** Thema in die Mitte des Blattes (oder des digitalen Whiteboard) schreiben
2. **Begriffe sammeln:** alle Assoziationen, die Ihnen einfallen oder den anderen einfallen, festhalten. Dafür eignen sich Post-Its, Moderationskarten oder deren digitale Entsprechungen. Sich über die Bedeutung von Farben zu einigen ist hilfreich.
3. **Begriffe strukturieren:** Ober- und Unterpunkte mit Linien verbinden: Ein Oberpunkt ist immer direkt mit dem Hauptthema verbunden, ein Unterpunkt mit einem Oberpunkt.
4. **Beziehungen verdeutlichen:** zusätzliche Verbindungen, farbige Markierungen, Stichworte und Kommentare mit Ausrufezeichen, Fragezeichen, Symbolen oder kleinen Zeichnungen ergänzen

WEITERFÜHRENDE INFORMATIONEN

DATEN

NUMMER

0003

AKTEURE

Jede*r

ANZAHL PERSONEN

Einzeln oder Kleingruppe bis 8 Personen

DAUER / ZEITEN

Ein Mindmapping kann als Methode in 10 Minuten einen schnellen Überblick verschaffen. Mit etwas mehr Zeit ermöglicht sie ein tieferes Verständnis eines komplexen Zusammenhanges. In einem längeren Prozess kann eine Person oder eine Gruppe immer wieder darauf zurückkommen und das Mapping weiterentwickeln.

MATERIAL / TECHNIK:

Analog: Papier und Stifte unterschiedlicher Farben. Digital: Entweder auf einem digitalen Whiteboard oder mit einer speziellen Mindmapping-Software.

ERGEBNISTYP

Tiefes Verständnis der Zusammenhänge

PROZESSQUALITÄT

Resonanz, Kokreation